

Ludwigsburg, 25. 03 2020

Aktuelle Vorgehensweise bei Abstrichen auf COVID-19

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

Aufgrund der aktuellen Situation möchten wir dringend auf folgende Information zur Untersuchung auf COVID-19 hinweisen:

- Bitte schicken Sie uns nur noch **einen** Abstrich zur Untersuchung, am besten aus dem Rachen, ggf. ist auch ein tiefer Nasen-Rachenabstrich möglich. Nasenabstriche allein ergeben häufig ein falsch negatives Ergebnis. Ebenso ist die Qualität eines vom Patienten selbst entnommenen Abstriches nicht ausreichend.
- Falls Sie auch eine Untersuchung auf Influenza wünschen, teilen Sie uns dieses auf dem Auftragsschein mit, eine automatische Testung erfolgt nicht. Die Untersuchung auf Influenza ist aus demselben Abstrichröhrchen möglich.
- **Bitte bekleben Sie** unbedingt **das Abstrichröhrchen** und nicht die Umverpackung **mit dem Barcodeetikett**.
- Bitte haben Sie Verständnis, dass wir in der aktuellen Situation keine Aussage über die Zeitdauer der Untersuchung machen können. Wir arbeiten unter Hochdruck, um die anfallenden Proben abzuarbeiten. Wir bitten Sie daher auch, nach Möglichkeit von Rückfragen abzusehen.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Ihr

MVZ Labor Ludwigsburg

Geschäftsleitung Ärztliche Leitung

Prof. Dr. med. habil.
Rüdiger Braun
Arzt für Laboratoriumsmedizin
und Infektiologie

Dr. med. Dipl. Biol.
Hartmut Boschert

Dr. med. Julia Drachsler

Rita Laubhan

Tatjana Magel

Dr. medic Diana Popescu

Dipl. Chem. Dr. med.
Dr. rer. nat. Edgar Raude

Ärzte für
Laboratoriumsmedizin

Aikaterini Doni

Dr. med. Peter Schulz

Ärzte für
Laboratoriumsmedizin
Mikrobiologie und Infektions-
epidemiologie

Elli Tagtalianidou
Ärztin für Mikrobiologie und
Infektionsepidemiologie